



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



## Der Weltmarkt für Umwelttechnologien: Brauchen wir eine neue Vorreiterpolitik?

Abschlusskonferenz des Projekts: “Lead Market-Strategien: First Mover, Early Follower, Late Follower“  
(LEAD MARKETS, siehe [www.zew.de/leadmarkets](http://www.zew.de/leadmarkets)) im Rahmen des Förderschwerpunkts  
„Wirtschaftswissenschaften für Nachhaltigkeit“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung, Mannheim

am 27. September, 10 – 17 Uhr, Raum Luxemburg

Die umweltpolitische Vorreiterrolle Deutschland wurde in der Vergangenheit mit First Mover Advantages begründet, d.h. mit ökonomischen Vorteilen, die sich durch frühes technologisches Umsteuern vor allem für die Exportindustrie ergeben. Diese Begründung ist vor dem Hintergrund der Erfahrungen mit der deutschen Solarindustrie fraglich geworden. Zudem erfordern es die globalen Zusammenhänge, Vorreiterpotentiale nicht nur für Länder wie Deutschland oder für Staatengemeinschaften wie die EU aufzuzeigen, sondern auch die spezifischen Interessenlagen anderer EU-Mitgliedsstaaten oder von nach- und überholenden Volkswirtschaften zu integrieren.

Das Projekt LEAD MARKETS hat Konzepte zu First und Second Mover Strategien untersucht. Zudem wurde in sechs Fallstudien zu Solarenergie, E-Mobilität, Wasserrecycling, Biotreibstoffen für den Luftverkehr, energieeffizienten Kühlschränken und zu energieeffizienten Kohlekraftwerken analysiert, ob und in welchen Bereichen solche Vorteile existieren. Darauf aufbauend wurden Politikstrategien für eine neue Vorreiterpolitik entwickelt. Die Konzepte, Ergebnisse aus den Fallstudien und die Politikstrategien sollen auf dieser Konferenz vorgestellt und diskutiert werden.

Programm	
9.30 Uhr	Empfang, Registrierung, Kaffee
10.00 Uhr	Begrüßung Dr. Klaus Rennings, Katrin Cerquera ZEW Thomas Schulz, DLR Projektträger
10.10 Uhr	Lead Market-Strategien für Umweltinnovationen – Ansatz und Ergebnisse des

	Forschungsprojektes (Dr. Klaus Rennings, ZEW)
10.50 Uhr	Kurzpräsentationen Fallstudien: Biotreibstoffe für den Flugverkehr (Dr. Jonathan Köhler, Fraunhofer ISI) Wasserrecycling (Dr. Christian Sartorius, Fraunhofer ISI) Elektromobilität (Holger Bär, Forschungszentrum für Umweltpolitik Freie Universität) Solarindustrie (Rainer Quitzow, Forschungsz. für Umweltpolitik Freie Universität) Energieeffiziente Kühlschränke (Prof. Thomas Cleff, Universität Pforzheim) Energieeffiziente Kohlekraftwerke (Prof. Jens Horbach, Universität Augsburg)
11.45 Uhr	Open Space Posterpräsentation mit integrierter Kaffeepause
12.30 Uhr	Zusammenfassung der Posterdiskussionen
13.00 Uhr	Mittagspause
14.00 Uhr	Politikstrategien für Lead Märkte: Vorreiterpolitik, (Umwelt-)Außenpolitik, Selektive Strategien (Dr. Klaus Jacob, Forschungszentrum für Umweltpolitik Freie Universität) Politikstrategien für Lead Märkte: Die Rolle von frugalen Innovationen (Prof. Martin Jänicke, em. Forschungszentrum für Umweltpolitik Freie Universität)
15.00 Uhr	Kaffeepause
15.30 Uhr	Podiumsdiskussion: "Lead Markets für Umweltinnovationen: Brauchen wir eine neue Vorreiterpolitik?" Chair: Dr. Klaus Rennings (ZEW) Teilnehmer: Martin Eggstein, Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, Rolf Bräuer, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU), Berlin Vera Weick, United Nations Environment Programme (UNEP) Prof. Martin Jänicke (em. Forschungszentrum für Umweltpolitik, Freie Universität) Dr. Rajnish Tiwari (TU Hamburg-Harburg)
17.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

**ZEW**

Zentrum für Europäische  
Wirtschaftsforschung GmbH



**Fraunhofer**

ISI